

D'ZEITUNG VUM NATURPARK OUR MAM S.I.CLER A LEADER CLIÄRREF-VEINEN

parcours

APRIL 2009 N°14

**Mit Sonderbeilage
agend'our**

CITÉ DE L'IMAGE CLERVAUX

**NATURERLEBNIS
FÜR KINDER**



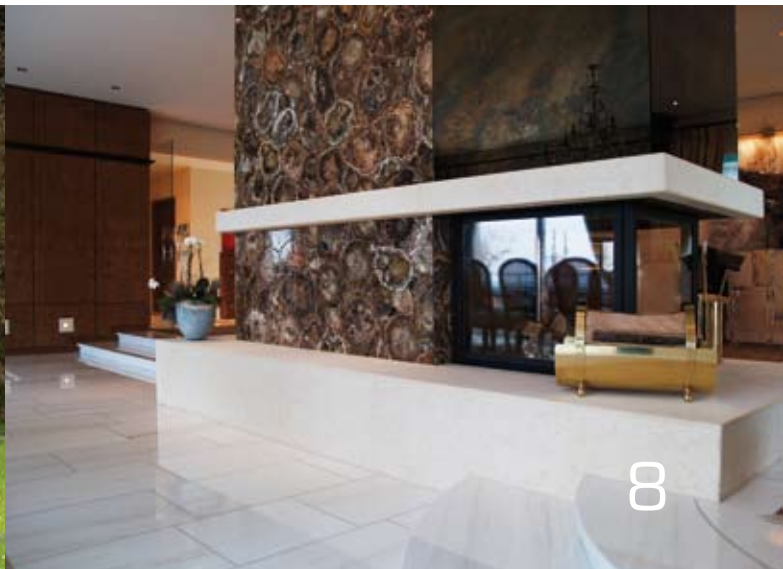
ORTAL


Ardennes
Luxembourgeoises
Office Régional du Tourisme

LERNFEST 2009



Edito



Herausgeber

Naturpark Our, 12 Parc
L-9836 Hosingen, Tel.: +352 90 81 88-635
info@naturpark-our.lu, www.naturpark-our.lu

in Zusammenarbeit mit
S.I.CLER, LEADER Clervaux-Vianden

Layout www.cropmark.lu

Druck Imprimerie Buck

Auflage 10.000 Stück

Vervielfältigung bitte mit Angabe der Quelle.

Fotos wurden zur Verfügung gestellt von

Bibliothèque Tony Bourg, CartoonArt.lu asbl,
Raymond Clement, Clervaux - Cité de l'image
a.s.b.l., Cube 521, Europe Direct Munshausen,
Pierre Haas, LEADER-Büro Eschdorf, LEADER-
Büro Munshausen, Marc Lis, Joëlle Mathias,
Naturpark Obersauer, Naturpark Our, Marbrerie
Lampertz, Niessen, norTIC, ORTAL, PIR2,
Restaurant K, Dan Roder, S.I.CLER, Bureau
d'études Thalix, www.pixelio.de, www.sxc.hu



Schon seit einigen Jahren fördert der Naturpark Our gezielt lokale Projekte, die es den Mitgliedsgemeinden ermöglichen, eine eigene Identität aufzubauen - sei es für die Bewohner selbst oder auch im Sinne touristischer Vermarktungsmöglichkeiten. Die Frühjahrsausgabe des *parcours* zeigt Ihnen dazu die spannende Entwicklung der Stadt Clervaux zur 'Cité de l'Image'. Hier dreht sich dank dem engagierten Netzwerk aus Gemeinde, CNA, dem Naturpark Our, Künstlern und lokalen Partnern nun (fast) alles um Bilder und Fotografie.

Auch Vianden nähert sich mutig der anvisierten Identität der 'Cité littéraire': Nach dem Start der Privatinitiative 'Ancien Cinema' bereichert nun der Karikaturist Florin Balaban mit seinem 'Musée de la Caricature et du Cartoon' und dem Wettbewerb 'Salon de la caricature' das schöne Ourstädtchen.

Natürlich darf im Frühjahr und Sommer auch das Naturerlebnis nicht zu kurz kommen. Deshalb haben wir für Sie alle tollen Angebote für Groß und Klein zusammengestellt: Vom speziellen Kinder-Erlebnisprogramm über die Sonderbeilage *agend'our* mit einem vielseitigen Entdeckungsprogramm bis hin zu Tipps für Wanderfreunde. Für Letztere gibt es auch gleich einen ersten Blick in den neuen Natur- und Landschaftsführer. Fans der Naturfotografie sollten den Einsendeschluss für unseren Fotowettbewerb Ende Juni nicht verpassen...!

Außerdem stellen wir Ihnen die neue Touristik-Struktur ORTAL, die Betriebe 'Niessen' und 'Lampertz Stone Designer' sowie in den gewohnten Rubriken ein heimisches Rezept, den aktuellen Agenda, Lesetipps sowie neueste Angebote für Kinder und Jugendliche vor.

Unterhaltsame Lektüre wünscht Ihnen,
Das Redaktionsteam

Sommaire



Regioun+Leit

- 4 Neue Perspektiven für die 'Cité de l'image'
- 10 ORTAL: die neue Touristik-Struktur im Norden
- 18 'Perspektif' T9TV ist wieder 'On Air'
- 19 Abenteuer Lernen – Schüler entdecken Mathe, Physik und Technik
- 22 Vianden: Musée de la Caricature et du Cartoon
- 23 Internationaler Cartoon- und Karikaturwettbewerb 2009 in Vianden

Erliewen+Genéissen

- 11 Zu Fuß im Naturpark Our
- 11 Umzug und neue Webseite für den Naturpark Our
- 12 Save the date! Lernfest am 7. Juni
- 20 Rezept aus der Region

Betriben+Produkter

- 8 Lampertz Stone Designer - Feel the beauty and see the difference
- 14 Metzgerei-Traiteur Niessen - Qualität und Service von Aspik bis Zeltverleih

Ëmwelt+Natur

- 13 Info-Veranstaltung zum Flussvertrag Our
- 16 Natur-Erlebnisaktivitäten für Kinder

Praktesch+Aktuell

- 13 Norbi's Lesetipps
- 17 Europe Direct: Europawahlen am 7. Juni 2009!
- 21 Foto-Wettbewerb
- 21 Agenda



Neue Perspektiven für die 'Cité de l'image'

Mit einzigartigen Bildergärten, ausgezeichneten 'World Press Photo(s)' und vor allem durch die Dauerausstellung 'The Family of Man' hat sich Clerf erfolgreich zur 'Stadt der Bilder' entwickelt. Nun sorgen eine funkelneue ASBL, ein Wechsel beim Piktogramm, viele regionale und ausländische Kooperationen sowie spannende Ausstellungen für ganz neue Perspektiven.

Anfangen hat alles schon vor Jahren, seit der Naturpark Our lokale Projekte in den Gemeinden initiiert und begleitet, um direkt vor Ort präsent und aktiv zu sein. Vianden hat sich so rund um das Victor Hugo Museum die Identität einer **'Cité littéraire'** aufgebaut. Das neue Konzept mit kulturellen und touristischen Attraktionen, dem jährlichen Bücherfest

im September und der Gründung der Galerie PoGo führte bereits zahlreiche Besucher in die mittelalterliche Stadt und fördert zudem erfolgreich die Eigen-
dynamik der Gemeinde.

Solch eine Identitätsfindung verlief in Clerf ganz ähnlich: Gestützt auf die im Schloss installierte Dauerausstellung



VORSCHAU: (Änderungen vorbehalten)

Jordis Antonia Schlösser / OSTKREUZ:

'Auf der Kippe; Rumänien'

Ausstellung: Fotografien
Hôtel du Parc, rue du Parc, Clerf
Vom 29. März
bis zum 31. Mai 2009
Öffnungszeiten:
dienstags bis sonntags
von 11:00 bis 18:00 Uhr

World Press Photo 09

Ausstellung: Fotografien
Kulturzentrum, Schloss Clerf
Vom 5. Juli
bis zum 26. Juli 2009
Öffnungszeiten:
jeden Tag von 11:00 bis 18:00 Uhr,
donnerstags bis 20:00 Uhr

Organisator:

Clervaux - cité de l'image a.s.b.l.
Informationen unter:
info@clervauximage.lu
oder +352 26 90 34 96

'The Family of Man' entstand hier die Idee zur **'Cité de l'image'** ('Stadt der Bilder'). Dabei spielte die enge Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Partnern – der Gemeinde, dem Centre national de l'audiovisuel (CNA) und dem Naturpark Our – von Beginn an eine wesentliche Rolle.

Erstes sichtbares Ergebnis dieser Kooperation waren die beiden INTEREG III A WLL Projekte **'Jardins... à suivre'** in den Jahren 2002-2004 und 2005-2007. Im Gegensatz zu den rein pflanzlichen Gärten des ursprünglichen Projekts wurden alle Gärten in und um Clerf mit großformatigen Bildern ausgestattet und erweitert. Bis heute bestehen

vier solcher Bildergärten: die Echappée belle, die Arkaden, das Champ libre und das Bilderkarussell.

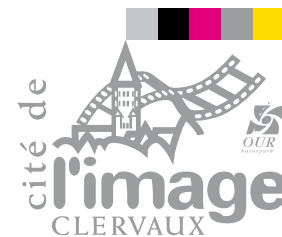
Von den positiven Erfahrungen bestärkt, fiel dann 2007 die Entscheidung, **'World Press Photo 07'** als Gastausstellung ins Schloss nach Clerf zu holen. Ein weiterer Meilenstein für die Entwicklung der Bilderstadt: In nur drei Wochen kamen rund 2.000 Besucher. Diesen Weg möchten die Partner nun weitergehen. Deshalb werden die besten Pressefotos der Welt hier auch in den kommenden Jahren Station machen (siehe Vorschau).



ASBL 'CITÉ DE L'IMAGE'

Mehr Initiativen, mehr Ideen, mehr Projekte, mehr Arbeit. Bis vor Kurzem haben die Gemeinde, Anke Reitz von der Ausstellung 'The Family of Man/ CNA' und der Naturpark Our sämtliche Arbeiten rund um die 'Cité de l'image' selbst geplant, organisiert und vorangetrieben. Um die Fortsetzung und die Entwicklung zusätzlich zu fördern und auszubauen, gründeten die Partner im September 2008 eine ASBL (Vereinigung ohne gewinnbringenden Zweck). Zum Verein gehört seither auch eine professionelle Projektmanagerin, die sich nun der Koordination und Entwicklung aller Aktivitäten rund um die 'Cité de l'image' widmet.

Mit der Gründung der ASBL wurde zugleich auch das bestehende **Piktogramm** der 'Cité de l'image' leicht verändert. Ein neuer Farbbalken spiegelt den erweiterten Aufgabenbereich der Vereinigung wider:



■ steht für die Sammlung 'The Family of Man' und die Zusammenarbeit mit dem CNA.

■ ist die Farbe für Wechsellausstellungen, die über das Jahr verteilt stattfinden.

■ repräsentiert die Gärten in und um Clerf mit ihrem Ausstellungsraum unter freiem Himmel.

■ symbolisiert eine zukünftige Künstlerresidenz. Ein geladener Fotograf aus dem In- oder Ausland soll sich in seiner Arbeit mit der Ortschaft auseinandersetzen.

■ steht für alle Ereignisse rund um das Medium Fotografie, wie z.B. Künstlerateliers, Themenrundgänge und Kinderworkshops.



Parallel zum Aufbau der ASBL entstanden zusätzliche Verbindungen zu kulturellen Institutionen auf nationaler und internationaler Ebene. So wird die Ausstellung 'Auf der Kippe; Rumänien' von Jordis Antonia Schlösser (in Zusammenarbeit mit OSTKREUZ – Agentur der Fotografen Berlin) im Rahmen des **'Europäischen Monats der Fotografie'** in Luxemburg zu sehen sein. Das Festival findet abwechselnd in Paris, Berlin, Wien, Bratislava, Moskau, Rom oder Luxemburg statt. Wegen der bescheidenen Ausdehnung des Großherzogtums sind die Veranstaltungen hierzulande auf drei Ortschaften verteilt: Luxemburg-Stadt, Düdelingen und Clerv. Dadurch verbindet das Festival 23 nationale Institutionen und Galerien.

Auch in Clerv selbst beteiligen sich immer mehr Interessenten aktiv an der Entwicklung der 'Cité de l'image': Die **'Résidence des Ardennes'**, das Clerv Altersheim, hat rund um die Direktorin Danielle Schanck eine Initiative gestartet, welche die Lebensqualität der Bewohner nachhaltig verbessern soll. In Zusammenarbeit mit dem Luxemburger Fotografen Raymond Clement wird das gesamte Gebäude mit großformatigen Naturaufnahmen ausgestattet. Die Auswahl und Zusammenstellung der Fotos folgt bestimmten Themen. Damit erfüllen sie nicht nur einen ästhe-

tischen Zweck. Die Fotografien dienen den Bewohnern zur Orientierung in den Gängen und sorgen zugleich als visuelle Stimulierung in Räumen mit Entspannungs- und Wellnessfunktionen. Das Projekt ist beispielhaft in seiner Art und findet zukünftig sicherlich so manchen Nachahmer.

Selbstverständlich gehören auch Jugendliche zu den Zielgruppen der 'Cité de l'image'. Hier setzt die ASBL auf die Zusammenarbeit mit der **'Jugendtreff-ASBL'** des Kantons Clerv. Mit einem gemeinsamen, attraktiven und vielseitigen Programm üben Jugendliche den Umgang mit visuellen Medien. Diese Kooperation stellt eine willkommene Erweiterung des ursprünglichen Konzepts dar und verdeutlicht, dass mit einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit auf lokaler und regionaler Ebene noch vieles erreicht werden kann.

Für die Zukunft hat die ASBL weitreichende Pläne: Beispielsweise gibt es konkrete Ideen zum Ausbau und zur Erweiterung der Ausstellungsräume unter freiem Himmel – den Bildergärten in Clerv. Außerdem ist auf kultureller Ebene eine mögliche **Partnerschaft mit der Emschergenossenschaft und dem Lippeverband** aus dem nahe gelegenen Ruhrgebiet im Gespräch.



Mehr Informationen:

Clervaux - cité de l'image a.s.b.l.
Annick Meyer, project manager
Château de Clervaux
B.P. 52
L-9701 Clervaux
www.clervauximage.lu
Email: annick.meyer@clervauximage.lu
Tel.: +352 26 90 34 96
Fax: +352 26 90 35 96



Feel the beauty and see the difference

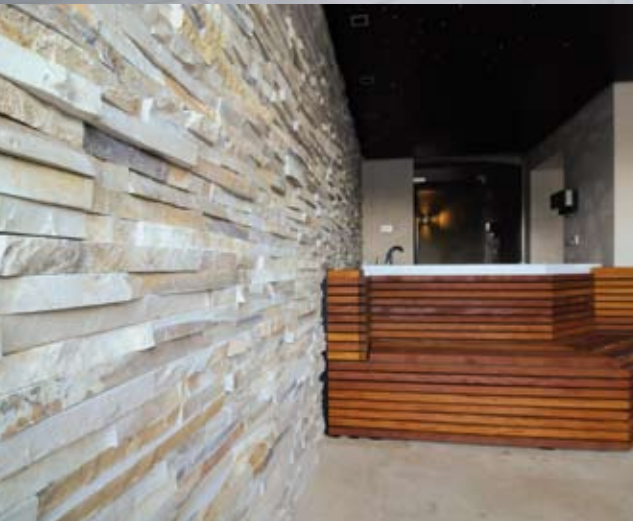
Lampertz Stone Designer

erfüllt Kundenwünsche seit 25 Jahren



'Lampertz Stone Designer' ist der Spezialist für Steinverarbeitungen aller Art; für die Gestaltung von Badezimmern, Küchenelementen und Arbeitsplatten, für den Terrassenbau, Treppenbeläge, Natursteinböden, Fassadenverkleidungen und Grabmäler. Dank der 25-jährigen Erfahrung und der nach modernstem Standard ausgerüsteten Produktionsabteilung erfüllt das Unternehmen in Hosingen auch exklusive Kundenwünsche im Innen- bzw. Außenbereich, bei Neubauten und für Renovierungen.

Größter Wert liegt dabei auf dem professionellen Kundenservice aus einer Hand: Von der Planung über die Produktion zur Koordination der Arbeiten bis hin zur Projektverwirklichung betreut Sie einer der 76 Mitarbeiter der Marbrerie. So steht Ihnen z.B. anfangs der hausinterne Innenarchitekt für Planungsfragen und am Ende einer der fünf Bauleiter bis zur Umsetzung Ihrer Ideen kompetent zur Seite. Nur ein Ansprechpartner sorgt dafür, dass bei der Projektverwirklichung die Verantwortung nicht hin und her geschoben wird.



**Creation, Estetik, Architektur,
entdeckt Konschwierker am Steen
fir Äert neit Doheem.**

Showroom Hosingen

Z.A.E.R. Op der Héi; B.P. 22

L-9801 Hosingen

Tel.: +352 99 72 71-1

Fax.: +352 99 70 55

Montag - Freitag

8:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 18:00 Uhr

Samstags

9:00 - 17:00 Uhr

Atelier und Lager Hosingen

Montag - Freitag

8:00 - 12:00 Uhr

12:30 - 16:30 Uhr

Besuchen Sie die Stone Designer
unter www.lampertz.lu
oder direkt persönlich in Hosingen!

Im letzten Jahr feierte die Marbrerie Lampertz ihr 25-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass bekam der Betrieb ein neues Logo und den Namen 'Lampertz Stone Designer'. Außerdem wurde der Showroom auf eine Fläche von 900m² vergrößert. Als Geschenk für die Kunden gab es fünf Fernsehspots mit 'Thorunn Egilsdottir' und die neue Internetseite www.lampertz.lu mit Bildern und Konzeptideen, wie Ihr Zuhause zukünftig aussehen könnte.

ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

Die Qualität und der Service des 'Stone Designers' aus Hosingen sind bereits jenseits der Landesgrenzen bekannt. Dementsprechend bereitet sich Lampertz auf den internationalen Markt vor. Dabei stehen der gehobene Haus- und Villenbau sowie exklusive, schlüsselfertige Badezimmer im Mittelpunkt der hier gesetzten Ziele.

ORTAL die neue Touristik- Struktur im Norden

Die Besucher- und Übernachtungszahlen in den Ardennen nehmen ab... Dies soll sich durch das neu geschaffene 'Office Régional du Tourisme des Ardennes Luxembourgeoises' (ORTAL) ändern!

Wie wichtig Tourismus als wirtschaftlicher Sektor im Norden ist, verdeutlicht die Schaffung des dezentralen, regionalen Tourismusamtes, das den Ausbau und die Vermarktung von touristischen Angeboten in Zusammenarbeit mit sämtlichen touristischen Akteuren bündelt. ORTAL fungiert seit Januar 2009 als Bindeglied zwischen der nationalen (Tourismusministerium und nationales Tourismusamt/ONT) und der lokalen Ebene (Ententes touristiques, Syndicats d'initiative, Horesca, Campri-lux, Gemeinden, die Naturparks Our und Obersauer).

Das ORTAL-Team wird die Region der Luxemburger Ardennen bei Touristen

beliebter machen, indem die Potentiale der Region und auch Synergieeffekte zwischen den Akteuren besser genutzt werden. Die Leitmotive lauten: Aktion und Zusammenarbeit. Zur Umsetzung setzt die neue Touristik-Struktur auf vier Themenschwerpunkte:

VERMARKTUNG

Mehrere Wege fördern die Vermarktung der Region: So entstand in Zusammenarbeit mit dem regionalen Jugendtreff Troisvierges ein Werbefilm. Das Team vertritt die Region zudem auf zahlreichen Touristik-Messen (z.B. Luxemburg, Antwerpen, Brüssel, Berlin) und organisiert in Zusammenarbeit mit dem 'ONT' Pressereisen für Journalisten. Für April ist in der 'Belle Etoile' ein Info-Stand über die Region geplant.

INFORMATION

Ab Mitte April gibt es das 'What's Up?', das die Attraktionen der gesamten Nordregion vereint. Außerdem sind Neuauflagen von Wanderkarten und eine allgemeine Touristik-Broschüre für die Messesaison 2010 in Bearbeitung.

BERATUNG UND ZUSAMMENARBEIT

Immer mehr touristische Anbieter fragen nach maßgeschneiderten Tourismus-Paketen. Das ORTAL hilft regio-

nal Akteuren bei der Entwicklung neuer Konzepte und unterstützt bei der Koordination von Angeboten.

STRATEGIE

Im Auftrag des Tourismusministeriums entstand eine Stärken-Schwächen-Analyse und ein Masterplan für die ORT's. Hieraus ergeben sich Leitlinien und Prioritäten für ihre zukünftigen Aufgaben. Im Vordergrund stehen erlebnisorientierte Angebote rundum die Potentiale von Natur und Landschaft.

Langfristig sollen in sämtlichen touristischen Regionen des Landes solche dezentralen Tourismusämter entstehen. So ist beispielsweise das 'ORT Müllertal - Kleine Luxemburger Schweiz' neu entstanden und ebenfalls aktiv.

 **Ardennes
Luxembourgeoises**
Office Régional du Tourisme

**Office Régional du Tourisme
des Ardennes Luxembourgeoises
(ORTAL)**

8, Avenue Nicolas Kreins
L-9536 Wiltz
Tel.: +352 26 95 05 66
info@ardennes-lux.lu



Zu Fuß im Naturpark Our

Neuer Natur- und Landschaftsführer kostenlos erhältlich

Frühling: Die Tage werden wieder länger, die Temperaturen steigen und die Wanderschuhe warten sehnsüchtig auf ihren ersten Einsatz... Da kommt der neue Natur- und Landschaftsführer genau richtig! Nachdem im letzten Jahr der erste Teil mit sechs Wanderrouen erschienen ist, gibt es ab Pfingsten den 2. Teil. Die fünf neuen Wege führen Sie rund um die Ortschaften Lieler, Hoscheid, Stolzemburg, Hosingen und Lellingen. Auf den Strecken lernen Wanderer Wissenswertes über:

- die Besiedlung des Tals der Schlinder
- erneuerbare Energien

- Landschaft als Kulturerbe und
- die Geologie des Öslings.

Für jeden Weg gibt es neben Informationen zu Fauna, Flora und Landschaft auch eine detaillierte Wanderkarte, ein Höhenprofil, Angaben zur Weglänge und der in etwa einzuplanenden Gehzeit.

Für GPS-Freunde: ab Pfingsten stehen Ihnen auf unserer neuen Homepage die Tracks der Wanderwege in verschiedenen Formaten zur Verfügung:

www.naturpark-our.lu

Bestellen Sie den Natur- und Landschaftsführer kostenlos:

Naturpark Our

12 Parc

L-9836 Hosingen

Tel.: +352 90 81 88-1

Fax: +352 90 81 89

Email: info@naturpark-our.lu

www.naturpark-our.lu



Umzug und neue Webseite für den Naturpark Our



Nach über zehn Jahren in den Gemeindenhäusern Putscheid und Heinerscheid zieht das Naturpark Our-Team in neue Räumlichkeiten im Park Hosingen um. Dort ist gleich neben dem regionalen Schul- und Sportkomplex und den Ateliers der APEMH das 'Centre écologique und touristique' mit Büro- und Klassenräumen, einem Veranstaltungssaal sowie einer Herberge mit Verpflegungsmöglichkeit entstanden. Innerhalb des vom SISPOLO betriebenen Zentrums nutzt der Naturpark Our Büro- und Tagungsräume, während im Eingangsbereich die Einrichtung einer Naturparkausstellung geplant ist. Durch die zentrale Lage und die Möglichkeit, alle Infrastrukturen mit den anderen Akteuren vor Ort zu teilen, entsteht in dem neu erbauten Zentrum eine vielseitige

Anlauf- und Informationsstelle rund um den Naturpark.

Passend zur neuen Naturpark-Zentrale präsentiert sich auch der Webaufritt vom Naturpark Our in neuer Form: Unter dem Motto 'übersichtlicher und mit mehr Service' wurde www.naturpark-our.lu graphisch und inhaltlich komplett überarbeitet und bietet einen klaren Überblick über die Institution sowie die Attraktionen der Region Naturpark Our. Sehenswürdigkeiten, Wander- und Radwege sowie Nordic-Walking- und Mountainbike-Strecken sind auf einer interaktiven Karte verortet. Praktische Details für sämtliche Strecken stehen in Form von druckbaren Karten, detaillierten Streckeninformationen sowie als GPS-Tracks zur Verfügung.



Naturpark Our

12 Parc

L-9836 Hosingen

Tel.: +352 90 81 88-1

Fax: +352 90 81 89

Email: info@naturpark-our.lu

www.naturpark-our.lu

Save the date!

Am 7. Juni lädt Redange zum Lernfest



Nach der erfolgreichen Gestaltung des ersten Lernfestes 2007 in Hosingen, findet am 7. Juni 2009 im neuen Atert-Lycée in Redange das nächste Lernfest statt!

Dieses Fest soll Besuchern vor allem Spaß am lebenslangen Lernen vermitteln. Dafür entstehen über 80 Aktionsstände, die für die Vielfalt des Lernens stehen. Mehrere Vereine und Betriebe stellen dabei die kreative und zukunftsorientierte Region Éislek-Atert dar.

Erlebnisangebote, Schnupperkurse und Workshops, wie z.B. eine Live Show von Jean Pütz, Tauch-Vorführungen von der Protection Civile, Glas-Fusing Experimente, ein DJ-Workshop, Yoga-Einweisungen, ein mobiler Klettergarten (Kübi), Trial Vorführ- und Einweisungen, eine Einführung in die Herstellung von Schokolade oder Kaffee, Einblicke ins Cockpit von einem F16-Düsenjäger u.v.m. sorgen für spannende Abwechslung und wollen entdeckt werden!



Besonderes Augenmerk gilt in diesem Jahr unserer 'Energie'. Was ist Energie? Woher kommt sie? Welche Energien gibt es? Wer verbraucht am meisten? Um diese und andere Fragen zu beantworten wird auf dem Lernfest ein 'Energieparcours' mit interaktiven Stationen eingerichtet. Ziel ist es, dass Besucher Energie sowohl verstehen als auch begreifen.



Werden Sie kreativ, entdecken Sie neue Möglichkeiten oder kommen Sie zum Erleben, Entspannen, Lernen und Genießen... Mit Fallschirmspringern, Bühnenshows, Prominenz aus Film und Fernsehen und kostenlosem Eintritt bietet das Lernfest am 7. Juni in Redange sicher für jeden das passende Angebot!

Ausführlichere Informationen rund um das Lernfest finden Sie unter:
www.lernfest.lu



Das Lernfest ist eine Initiative der Landakademie, einem Pilotprojekt der LEADER Gruppen Redange-Wiltz und Clervaux-Vianden. Die Landakademie koordiniert Weiterbildungskurse und verschiedene Veranstaltungen in den Regionen Clervaux-Vianden und Redange-Wiltz.

Die regionale Bildungsdatenbank www.landakademie.lu gibt den Besuchern einen umfassenden Überblick der Lernangebote im Norden des Landes.

Einladung

Info-Veranstaltung zum Flussvertrag Our



Bei der Info-Veranstaltung geht's um das Herzstück des Flussvertrages: um das Flusskomitee. Dieses Komitee sorgt für die Benennung und Umsetzung sämtlicher Schutzmaßnahmen, die unsere 'Our' braucht. Es soll noch in diesem Frühjahr ins Leben gerufen werden.

Das Komitee setzt sich unter anderem aus Bürgern (sowohl private als auch öffentliche Personen), Vertretern der Verwaltungen, Vertretern der Naturschutzorganisationen und Landwirten zusammen. Interessenten sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

Im Flusskomitee steht die Diskussion der aktuellen 'Our'-Probleme im Vordergrund. Aufgrund der Problemlage wird entschieden, welche Themenbereiche

die verschiedenen Arbeitsgruppen behandeln sollen. Zudem legt das Komitee alle großen Richtlinien des Gewässervertrages fest. Die Mitglieder der Arbeitsgruppen schlagen dem Flusskomitee dann konkrete Maßnahmen zur Problemlösung vor, die in Form eines Aktionsplanes zusammengefasst und umgesetzt werden.

Wie das Flusskomitee und die Arbeitsgruppen genau funktionieren und wie Sie aktiv an diesem Prozess teilnehmen können, erfahren Sie

**am 13. Mai 2009 um 19:30 Uhr
im Naturpark-Haus im Park Hosingen.**

Zu dieser Informationsveranstaltung möchten wir Sie herzlichst einladen!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Fondation Hëllef fir d'Natur

Martine Peters

m.peters@luxnatur.lu

Tel.: +352 29 04 04-318

www.hfn.lu

Naturpark Our

Eva Rabold

eva.rabold@naturpark-our.lu

Tel.: +352 90 81 88 637

www.naturpark-our.lu



MINISTÈRE DE L'INTÉRIEUR
ET DE L'AMÉNAGEMENT DU TERRITOIRE
Administration de la Gestion de l'Eau



LE GOUVERNEMENT
DUCAL DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement

Norbi's Lesetipps proposéiert vun der Bibliothèque Tony Bourg vun Ëlwen



Jana Voosen

Mit freundlichen Küssen

Keine Zeit, zwischen Meetings und Konferenzen den Liebsten mit einem Geschenk zu überraschen? Keine

Zeit für ein Liebeswochenende in Rom? Frisch verlassen und gefeuert kommt der Unternehmensberaterin Vivi die zündende Idee: Sie eröffnet eine Liebesdienst-Agentur und kümmert sich um das Beziehungsleben gestresster Führungskräfte. Mit solch einer sinnvollen Einrichtung hätte sich ihr Ex Simon bestimmt nicht von ihr getrennt. So ist Vivi: geschäftstüchtig und praktisch – doch im Grunde ihres Herzens hoffnungslos romantisch.

ISBN: 978-3-453-4071-4



Patricia Cornwell

Defekt

Hand of God – so nennt sich der mysteriöse Anrufer, der dem Ermittler Pete Marino mitten in der Nacht mit Bibelziten droht und Andeutungen über einen ungeklärten Todesfall macht. Dr. Kay Scarpetta ist alarmiert. Es wäre ja nicht das erste Mal, dass sich ihre Nichte Lucy in Schwierigkeiten befindet. Und sie ahnt Fürchterliches: Führt dieser Psychopath einen grausamen, blutigen Kreuzzug...?

Ein Kay-Scarpetta-Roman
ISBN: 3-455-40011-6



Lee Goldberg

Mr Monk besucht Hawaii

Hawaii ist das Paradies auf Erden. Glauben viele. Aber Monk sieht das anders. Er weiß, dass überall tückische Gefahren lauern. Bestes Beispiel hierfür ist die reiche Touristin Helen Gruber: Sie wurde von einer Kokosnuss erschlagen. Für die Polizei ist es eindeutig ein Unfall, doch Monk vermutet mehr dahinter. Natalie, seine Assistentin, ist überhaupt nicht begeistert, dass Monk ermitteln will. Schlimm genug, dass er ihr in den Urlaub folgte. Und jetzt das noch...

Manisch, panisch, genial!
ISBN: 978-3-8332-1590-2

Qualität und Service von Aspik bis Zeltverleih

Die Metzgerei – Traiteur Niessen in Troisvierges



Seit 1982 besteht die 'Boucherie-Charcuterie-Abbatoire privé A. Niessen-Huppertz' in Troisvierges. Gegründet von Maria und Alfred Niessen-Huppertz übernahmen die Söhne Jean-Marie und Patrick Niessen 2006 den kurz zuvor vollständig renovierten Familienbetrieb.

Beim Betreten des Geschäfts fallen sofort die riesige Auswahl an hochwertigem Fleisch, Fisch, Wurstwaren, Käse sowie die zahlreichen Spezialitäten in der großen Kühltheke auf. Bekannt ist der Betrieb für seine hauseigenen Räucherwaren: traditionelle Räucherschinken wie Cobourg, Nuss- und Knochen-schinken. Zum Fachgeschäft gehört zudem eine Delikatessenabteilung, wo Kunden passende Weine, Öle, Antipasti, Gewürze, Essige u.v.m. finden und seit Kurzem ein Sortiment glutenfreier Lebensmittel. Feinschmecker schätzen die ausgefallenen Angebote an Bio-Salamis, geräucherten Lammspezialitäten (Wurst und Schinken) und Wildzubereitungen.

'In der Jagdsaison lassen viele Jäger bei uns das erlegte Wild zerschneiden und

verarbeiten. Geräucherte Reh-, Hirsch- und Wildschweinschinken sowie auch die Wilddauerwürste sind dann echte Renner', betont Jean-Marie Niessen. Hoch im Kurs stehen auch die Präsentkörbe des Hauses. Sie gelten selbst jenseits der Landesgrenzen als originelle Geschenkidee.

Qualität ist im Betrieb Niessen kein Zufall: Nachdem die Eltern fast 25 Jahre lang die Weichen für den Erfolg gestellt haben, wollen die beiden Söhne die Erfolgsstory nun weiter ausbauen. Nach einer erfolgreichen Ausbildung am 'Lycée technique de Bonnevoie' nahmen beide – jeder in seiner Spezialisierung – erfolgreich an Ausbildungen, Praktika und Wettbewerben im In- und Ausland teil.

Eine Qualitätsproduktion erfordert neben Fachwissen auch den Einsatz von hochwertigen und frischen Zutaten. Gerade in diesem Bereich genießt der Betrieb Niessen eine einmalige Stellung. Im eigenen, nach EU-Vorschriften eingerichteten Schlachthof und den Verschnaideräumen können Rinder,





Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde fachgerecht geschlachtet und zerlegt werden, ein Angebot, das auch Privatkunden gerne nutzen.

Alle Fleisch- und Wurstwaren unterliegen selbstverständlich strengen hygienischen Kontrollen und hohen Qualitätsauflagen. 'Jeden Tag frisch' lautet deshalb das Motto, das hier groß geschrieben wird. Das Gleiche gilt für die selbst bereiteten Traiteur-Produkte: Fertiggerichte, Salate, Nudelgerichte, Pizza und Quiche.

Kunden können sicher sein, dass das Gebotene nicht nur schmeckt, sondern auch in einer Art und Weise präsentiert wird, dass selbst dem verwöhntesten Gourmet das Wasser im Mund zusammenläuft. Wer will, kann gleich probieren: Von Montag bis Freitag gibt es täglich zwei warme Menüs und eine Auswahl an frischen Nudel-, Salat-, Sandwich- und saisonalen Angeboten. Auf Wunsch wird frei Haus geliefert. Da ist es kein Wunder, dass selbst der Großherzogliche Hof auf die Kochkünste von Patrick Niessen zurückgreift.

Für Feste wie z.B. Hochzeiten, Firmenessen oder Geburtstage übernimmt Niessen gerne die komplette Organisation von der Planung bis zur Endreinigung. Aber auch wer selbst die Organisation seines Events in die Hand nimmt, kann den Lieferservice und die Gaumenköstlichkeiten, die von Fingerfood bis zum mehrgängigen Festmenüs reichen, nutzen.

Diese Spezialisierung und die Organisation des kompletten Produktionsablaufs unter einem Dach – von der Schlachtung, zur Weiterverarbeitung über die Feinzerlegung und Wurstverarbeitung bis hin zum Verkauf im eigenen Laden und einem vielseitigen Traiteur-Service – machen den Betrieb Niessen einzigartig in Luxemburg.



Boucherie - Traiteur Niessen

103, Grand-rue
L-9905 Troisvierges
Luxemburg

Tel.: +352 99 81 03
Fax: +352 99 86 28
Email: bniessen@pt.lu
www.niessen.lu

Natur-Erlebnisaktivitäten für Kinder



Die Natur-Erlebnisaktivitäten für Kinder werden im Naturpark Our seit dem Frühjahr 2008 zusammen mit dem Panda Club des ‚Naturmusée‘ angeboten. Resultat sind abwechslungsreiche Naturerlebnis-Nachmittage für junge Entdecker und Forscher im gesamten Naturpark Our. Beispielsweise wurde in Munshausen bei der Robbesscheier ein Lebensturm gebaut. Man kann ihn auch besichtigen und sich davon überzeugen wie viele Tiere die zur Verfügung gestellten Nistmöglichkeiten angenommen haben. Einem Igel wurde im Park in Troisvierges ein wohlig warmes Winterquartier eingerichtet. Aus Schafwolle kann man schöne Sachen filzen. Der Fantasie waren hierfür in Consthun keine Grenzen gesetzt. Kulinarisches kam auch nicht zu kurz: In der Schule von Reuler wurden schmackhafte Kräuterbonbons hergestellt. Auch Kürbisse können vielseitig sein; in Troisvierges wurden damit eine leckere Suppe gekocht und Laternen gebastelt. Am Ende des Jahres darf die Weihnachtsdekoration nicht fehlen; in Hoscheid wurde aus Naturmaterialien Passendes gebastelt und gemalt.

NATUR-ERLEBNISPROGRAMM APRIL- JUNI 2009

Hallo Kinder! Der Naturpark Our und der Panda Club bieten euch im Frühjahr wieder ein spannendes Erlebnisprogramm. Mit uns könnt ihr typische Tiere und Pflanzen aus der Region kennen lernen, einen Lebensturm bauen und mehr über das Element Wasser erfahren. Wir freuen uns auf euren Besuch!

PROGRAMM

Donnerstag, den 16. April 2009

Wir gehen auf die Suche nach Fröschen und Kröten. Sicherlich werden wir aber auch andere interessante Tiere begegnen.

Treffpunkt: Park Hosingen, 6-8 Jahre

Dienstag, den 5. Mai,

Donnerstag, den 7. Mai,

Dienstag, den 12. Mai 2009

Wir bauen ein ‚Appartementhaus‘ aus Holz für Tiere. Hier können Vögel, Fledermäuse, Insekten aber auch Igel, Schlangen und Mäuse eine warme Stube finden. Am 5. und 7. Mai wird der Lebensturm gestrichen und am 12. Mai aufgebaut.

Treffpunkt jeweils:

Cornelyshaff/Heinerscheid, 9-10 Jahre

Dienstag, den 19. Mai 2009

Artenvielfalt: Der kleine Forscher. Wie unterscheiden sich die Krabbeltiere? Mit Charles Darwin werden wir es erfahren.

Treffpunkt: Vianden/Larei, 6-8 Jahre

Donnerstag, den 4. Juni 2009

Heute erfahren wir, wer alles in einem Vogelnistkasten sein kann. Nicht immer versteckt sich ein Vogel darin. Wir beringen auch die Vögel die wir vorfinden, verbunden mit tollen Spielen.

Treffpunkt: Park Hosingen, 9-10 Jahre

Donnerstag, den 11. Juni 2009

Spielerisch lernen wir viel über den Fischotter. Wie und wo er lebt, wie er sich im Wasser und zu Land bewegt...

Treffpunkt:

Enscherange/Rackés-Millen, 6-8 Jahre

Dienstag, den 16. Juni 2009

Heute geht es um süßes Obst. Wir schauen uns die verschiedenen Sorten genauer an und schmecken auch davon.

Treffpunkt:

Troisvierges/Industriezone, 6-8 Jahre

Donnerstag, den 25. Juni 2009

Wir gehen auf Entdeckungsreise im Park Hosingen. Im Arboretum finden wir viele verschiedene Baumarten zum bestimmen.

Treffpunkt: Park Hosingen, 6-8 Jahre

Dienstag, den 30. Juni 2009

Im Badezimmer, in der Küche, in der Toilette, überall benutzen wir Wasser. Doch wo fließt es hin? In einer neuen, modernen Kläranlage sehen wir das Wasser wieder und erfahren wie es sauber wird.

Treffpunkt:

Kautenbach/Kläranlage, 9-10 Jahre

Alle Aktivitäten finden von 14:30-17:00 Uhr statt

Organisation:

Naturpark Our und Panda Club

Anmeldung:

Panda Club

25, rue Munster,

L- 2160 Luxemburg

Tel.: +352 46 22 33 450

Fax: +352 46 22 33 45 1

Email: Panda-club@mnhn.lu

www.panda-club.lu

Europawahlen am 7. Juni 2009!



Entscheiden Sie am 7. Juni, wer Luxemburg im Europäischen Parlament vertreten soll.

Als Bürger der Europäischen Union und Einwohner Luxemburgs können Sie sich bis einschließlich den 12. März 2009 in die Wählerliste eintragen und so über das Wahlergebnis mitentscheiden. Wenn Sie Luxemburger Staatsbürger sind, ist dieser Schritt nicht erforderlich.

Das Europäische Parlament ist das einzige von den Bürgern gewählte Organ der EU. Seine 785 Mitglieder vertreten Ihre Interessen. Die Abgeordneten werden alle fünf Jahre von Wählern aus den 27 Mitgliedstaaten gewählt.

Grundsätzlich sind die Sitze im Verhältnis zur Bevölkerung eines jeden Landes verteilt.

Luxemburg verfügt über 6 Sitze, die aktuell von den Abgeordneten Robert

Goebbels, Erna Hennicot-Schoepges, Astrid Lulling, Lydie Polfer, Jean Spautz und Claude Turmes belegt werden.

Das Europäische Parlament engagiert sich für den sozialen Ausgleich in Europa, für den Abbau der Arbeitslosigkeit und für das wirtschaftliche Wachstum in der ganzen Gemeinschaft. Wichtig sind zudem der Schutz der Umwelt und der Verbraucher sowie die Jugendförderung. Auf der internationalen Ebene hat sich das Parlament von Beginn an für den Schutz der Menschenrechte stark gemacht. Zudem ist das Parlament gemeinsam mit dem Rat für den Jahreshaushalt der EU zuständig.

Ausführlichere Informationen rund um die Wahlen 2009 und das Europäische Parlament finden Sie unter:

www.europaforum.lu/elections
www.europarl.europa.eu

Europe Direct Munshausen
11, Duerefstrooss
L-9766 Munshausen
Tel.: +352 92 93 73
Fax: +352 92 99 85
munshausen@europedirect.lu
www.europedirect.lu



GAUMENFREUDEN ZUM GEBURTSTAG

Jedes Jahr feiert die Europäische Union am 9. Mai ihren Geburtstag. Vor nunmehr 59 Jahren, am 9. Mai 1950, gab der französische Außenminister Robert Schuman eine 'Erklärung von höchster Bedeutung' ab, welche als Geburtsstunde der EU gilt.

Dementsprechend haben die Staats- und Regierungschefs 1985 auf den Gipfeltreffen in Mailand beschlossen, den 9. Mai als Europatag zu begehen.

Um das Ereignis gebührend zu feiern, hatten das Informationsbüro Europe Direct Munshausen gemeinsam mit den regionalen Gastronomiebetrieben die Idee, ein spezielles 'Europa-Menü' anzubieten. Zwischen dem 1. und 14. Mai steht die 'europäische Menükarte' auf dem Tisch. Die Restaurants wählen dazu ein Land aus, dessen Spezialitäten sie für diese zwei Wochen anbieten. Im letzten Jahr gab es Gaumenfreuden aus Ungarn, Frankreich, Malta, Spanien, Belgien und auch aus der Tschechischen Republik.

Welche Restaurants in diesem Jahr mitmachen, erfahren Sie unter
www.europedirect.lu

Für Ihre kulinarische Europareise im Mai wünschen wir jetzt schon guten Appetit!

'Perspektif' T9TV ist wieder 'On Air'

Casting am 18. April im Jugendhaus Norden



Nach längerer Funkstille ist T9TV, die monatliche Fernseh-sendung des Jugendhauses Norden (T9T), wieder 'On Air'. Seit Februar können Sie die Jugendlichen jeden ersten Donnerstag im Monat auf Schritt und Tritt begleiten.

Im Rahmen des PIR 2-Projektes (Point d'Information Regional) 'Perspektif' bietet sich für Jugendliche der nördlichen Region erneut die Möglichkeit, aktiv an Medienprojekten teilzunehmen. In Zusammenarbeit mit dem Projektleiter Marc Lis schlüpfen Jugendliche in die Rolle des Journalisten/Reporters und äußern sich persönlich/professionell zu wichtigen Themen. Wie schon beim ersten T9TV-Betrieb bestimmen die Jugendlichen den Inhalt der 10- bis 15-mi-

nütigen Sendungen selbst. So sorgen Publikumsliebhaber, wie 'die Versteckte Kamera', auch jetzt wieder für Spaß und gute Laune. Darüber hinaus sind aber auch Berichte über regionale Ereignisse sowie wissenschaftliche Themen im Laufe der nächsten zwölf Monate geplant. So soll beispielsweise ein Kurzfilm die unterschätzten Fähigkeiten des menschlichen Körpers ergründen...

Wir suchen ab Anfang April noch mehr motivierte Jugendliche, weil sich das Produktionsverfahren über Bereiche wie Redaktion, Kamera, Filmschnitt, Journalist/Reporter und Moderator erstreckt.

Falls Du zwischen 12 und 26 Jahre alt bist und schon immer vor der Kamera stehen wolltest, komm am 18. April zum Casting: ab 11 Uhr im Jugendhaus Norden in Troisvierges! Der Eintritt ist

frei. Wenn du lieber auf der technischen Ebene mitwirken möchtest, melde dich per Email unter info@t9t.lu an. So kannst du u.a. am kostenlosen Kamera- oder Schnittworkshop teilnehmen.

Dass T9TV wie ein Phoenix aus der Asche auferstanden ist, ist mehreren Profis zu verdanken. Vor allem Serge Waxweiler und Eric Schweigen setzten sich persönlich dafür ein, dass die INFOSHOW auf der 'Antenne Collective de Troisvierges' (www.actroisvierges.lu) den Rahmen für T9TV bieten kann. Und auch Irène Pissinger-Engelmann, Chefredakteurin und Betreiberin des Fernsehsenders Nordlicht (www.nordlicht.lu), will die Jugendlichen unterstützen und einige Videos in ihrem Programm aufnehmen.

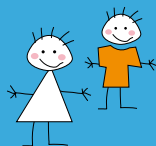


Für weitere Infos wende Dich an den Projektleiter Marc Lis:
Tel.: +352 26 90 80 88
t9tmedia@gmail.com
www.t9t.lu



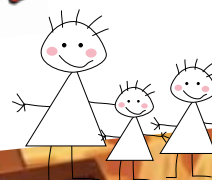
MENG SÄIT

Kinder lernen mit Computern arbeiten



Abenteuer Lernen

Schüler entdecken Mathe, Physik und Technik



Gemeinsam mit Freunden an einer Idee tüfteln, spielend hinzulernen und tolle Erfolge teilen: Genau dafür steht 'Robotec Nord'. 'Robotec Nord' basiert auf programmierbaren Legosteinen. Diese sogenannten 'Lego Mindstorms' gibt es mit Elektromotoren und Sensoren, aus denen Schüler die Roboter bauen.

Entwerfen, bauen, programmieren und verbessern – der Entwicklungsprozess eines Roboters verbindet verschiedene Schulfächer und fördert so zugleich mehrere Kompetenzen. Denn es geht bei dem Projekt um die kombinierte Anwendung von Mathe, Physik und Technik. Mit jedem Roboter wächst das Wissen über Konstruktionen, der Spaß durch die eigene Kreativität und nebenbei fördern die kleinen Maschinen auch die Teamarbeit.

Durch die Zusammenarbeit mit der 'Éducation différenciée' erhält das Projekt 'Robotec Nord' eine weitere wertvolle Dimension: Geistig behinderte Schüler der Ediff in Clervaux wurden im Umgang mit 'Lego Mindstorms' geschult und sind als 'Co-Instruktor' nun in der Lage, Schü-

ler aus den Primärschulen anzuweisen. Am 'Robotec Nord'-Projekt können Klassen aus der Mittel- und Oberstufe von Primärschulen mitmachen. Der Workshop dauert einen Tag. Am Ende fahren die selbst zusammengebauten und programmierten Roboter einen Parcours.

Der spielerische Austausch zwischen den Schülern der Ediff und der Primärschulen steht bei dem Projekt klar im Vordergrund. Sie erwerben nicht nur Kenntnisse in Technik, Mathe und Mechanik, sondern üben zugleich den respektvollen Umgang miteinander. So bieten die Roboter für alle eine Möglichkeit, einfach und spielerisch Selbstvertrauen aufzubauen.

'Robotec Nord' ist übrigens das neue Projekt von norTIC, der Initiative des Bildungsministeriums zur Einbindung der Informations- und Kommunikationstechnologien in verschiedenen Schulen der Nordregion und der 'Éducation différenciée' aus Clervaux. Ausgearbeitet wurde das Konzept in Zusammenarbeit mit dem 'Science Club' des 'Naturmusée' und der 'Université du Luxembourg'.



norTIC
Centre de services
1, rue du Parc
L-9838 Hosingen

Fern Barbel Tel.: 691 202 333
Dany Gallo Tel.: 691 202 444

info@nortic.lu
www.nortic.lu



Rezepte aus der Region K-RESTAURANT HULDANGE



Informationen erhalten Sie bei:

K-Restaurant
2 Stawelerstrooss
L-9964 HULDANGE
Tel: +352 97 90 56 - 1
info@krestaurant.lu
www.krestaurant.lu

Montags geschlossen (außer an Feiertagen)



Frischkäse-Kuppel mit Rote Beete-Herz



Seit Frédéric Müller im November 2006 an der 'Burrigplatz' in Huldange das Brasserie - Restaurant K leitet, hat der Gastronom sich mit einer Küche auf hohem Niveau einen Name gemacht.

Für die Eröffnung wurden die Räumlichkeiten komplett renoviert: Die Brasserie mit dazu gehörendem Grill, einem Bankettsaal mit 180 Plätzen und das gastronomische Restaurant wo gleichzeitig etwa 40 Gäste das außerordentlichen Ambiente genießen können. Im dazugehörigen Shop werden Delikatessen aus der Region angeboten.

In der Brasserie K werden in entspannter Atmosphäre traditionelle Gerichte zu vernünftigen Preisen serviert. Viel Erfolg hat das animierte Grillbuffet am Freitagabend.

Im gastronomischen Teil, dem K-Restaurant, kann der Gourmet von einer erlesenen Karte wählen, oder eine der drei Menüformeln ausprobieren.

Frédéric Müller über seine Arbeit: 'Nach wie vor steht die Wahl der Zutaten im Mittelpunkt. Wir arbeiten ausschließlich mit marktfrischer Ware und regionalen Spezialitäten. Mehrmals im Jahr wird die Karte neu gestaltet. Kompetente Mitarbeiter garantieren die Umsetzung: So gehört zum Team ein Chef-Pâtissier, der die herrlichsten Nachspeisen kreiert.'

Zubereitung

Für den Mandelbiskuit das Eiweiß mit 15 g Kristallzucker zu Schnee schlagen. Die übrigen Zutaten allmählich zugeben und vorsichtig unterrühren. Die Masse auf ein mit Backpapier belegtes Blech streichen. (Der dünne Biskuit wird später ausgestochen.) Bei 230°C Ober/Unterhitze etwa 6-7 Min backen - nicht zu stark, so dass er schön weich bleibt - auskühlen lassen.

Für das Rote Beete-Gelee alle Zutaten in einen hohen Behälter geben. Mit einem Stabmixer alles sehr fein pürieren. Diese Masse in kleine halbrunde Formen füllen und anschließend ins Gefrierfach stellen. (Aus einer Silikon-Muffin-Backform lässt sich das gefrorene Püree einfach herausdrücken.)

Für die Frischkäsemousse, das Mark einer 1/2 Vanilleschote mit dem Quark glatt rühren und auf Zimmertemperatur erwärmen (verhindert das Andicken der Gelatine bevor die restlichen Zutaten untergearbeitet sind). Die Gelatine ausdrücken, bis zum Auflösen unter Rühren erwärmen, dann mit dem Quark vermischen.

Den Zucker mit dem Wasser bis auf 121°C aufkochen. (Die Sirupthermometer bestimmen.) Das Eiweiß halb steif schlagen. Den heißen Zuckersirup langsam unter weiterem Schlagen in das Eiweiß geben und bis zur völligen Abkühlung weiterschlagen.

Die ebenfalls fast (zu ¾) steif geschlagene Sahne nun unter die Quarkmasse geben und den kalt geschlagenen Eiweißschnee unterheben. Die fertige Masse zur Hälfte in halbrunde Formen geben. Jeweils eine gefrorene Halbkugel aus Rote Beete - Gelee in die Mitte drücken und die Form

mit der restlichen Käsemasse auffüllen. Die Mousse fest werden lassen (ggf. im Gefrierschrank) und beim Anrichten auf eine ausgestochene Biskuitscheibe setzen. Nach Belieben dekorieren.

Viel Spaß beim Nachkochen und guten Appetit wünscht der Chef-Pâtissier des K-Restaurant.

Zutaten für 4 Personen

Für das Mandelbiskuit

75 g Mandelgries
75 g Puderzucker
100 g Vollei
15 g flüssige Butter
15 g Pistachepaste
70 g Eiweiß
15 g Kristallzucker

Für das Gelee von Roter Beete

125 g gekochte Rote Beete
5 g Balsamico-Essig
25 g Zucker
½ Blatt eingeweichte und aufgelöste Gelatine
Eine gute Prise schwarzen Pfeffer

Für die Mousse aus Frischkäse

500 g Magerquark
50 g Eiweiß
75 g Zucker
20 g Wasser
400 g leicht gesüßte Sahne
4 Blätter eingeweichte Gelatine
Das Mark einer halben Vanillestange

Dekor nach Belieben.

Agenda

AKTIV PROGRAMM



3.5.
Powerman
Bastendorf, www.celtic.lu

17.5.
Vélosdag am Kanton Clärref
Clervaux, www.tourisme-clervaux.lu

20.6.
4^e Journée nationale de Walking
Clervaux, www.tourisme-clervaux.lu

13.6.
Marche internationale
Vianden, www.ourdall-nessknacker.lu

21.6.
Marche Gourmande zu Tandel, Org.: An Elo?

April-August
Weitere Aktiv-Angebote finden Sie in der Sonderbeilage „agend'our“

WORKSHOPS, KURSE UND AUSSTELLUNGEN



28.3. - 25.4.
Fotoausstellung von Raymond Clement
"Element 5", Nationalbibliothek

9.5. - 7.6.
Salon de la Caricature 2009 'Green economy'
Schloss Vianden, www.caricature.eu

17.5.
Hobby- a Konschtausstellung
Centre Culturel Eeschwëller, Org.: Animal Hope

12. - 14.6.
Expo Eeschwëller, Org.: Veräiner aus der Gemeng

5. - 25.7.
World Press Photo 2009
Schloss Clervaux, www.worldpressphoto.org

1. - 31.8.
Photo Map: Akiyoshi Tani Photography
Vianden, www.anciencinema.lu

14. - 16.8.
Seminar 'Landart', Hoffelt, www.britt-bernard.lu

28. - 30.8.
3. Internationales Glasfestival
Asselborn, www.art-glass-verre.com

WEITERE KURSE

www.landakademie.lu
www.pogo.lu

KONZERTE, THEATER



3.5.
Zemlinsky-Quartett und Eva Garajova
Kirche Hosingen, www.dkmf.lu

8.5.
Jazz Concert Greg Lamy Quartet
Vianden, www.anciencinema.lu

10.5.
Jean Muller Piano Recital
Marnach, www.cube521.lu

16.5.
Fréijarsconcert zu Baastenduerf
Org.: Musik Baastenduerf

22.5.
Das Musical Cabaret
Marnach, www.cube521.lu

28.5.
Bankers in Concert Big Band
Marnach, www.cube521.lu

FESTE UND MÄRKTE



jeweils am letzten Samstag/Monat
Ourdaller Maart, Cornelyshaff Heinerscheid
www.cornelyshaff.info

17.5.
Loufest am Kiischpelt, www.sik.lu

7.6.
2. Lernfest, Atert-Lycée Redange,
www.lernfest.lu

23.6.
Open Air Kunschfestival, Lellgen, www.sik.lu

23.6.
Stroossefest op der Bëtter Gare, Org.: SI Furen

28.6.
Baurekirmes mat Cortège
Hosingen, www.bauerekiirmes.lu

19.7.
Branebuurger Maart
'Op de Geschmaach kommen'
www.naturpark-our.lu

1. - 9.8.
Mittelalter-Festival
Schloss Vianden, www.castle-vianden.lu

8. + 9.8.
Mittelaltermarkt
Vianden, www.castle-vianden.lu

15. + 16.8.
Millefest
Enscherange, www.touristcenter.lu

22. + 23.8.
Triathlon Weiswampach
www.celtic.lu

WEITERE VERANSTALTUNGEN

www.cube521.lu
www.orion.lu
www.islekerart.lu
www.anciencinema.lu
www.dkmf.lu

Foto-Wettbewerb

der Naturparke Our
und Obersauer

Praktesch
+Aktuell



Thema „Lebensraum Wasser“

Ihr Foto auf dem Naturpark-
Kalender 2010!

Wir suchen für den Naturpark-Kalender 2010 die besten Natur- und Landschaftsfotografien zum Thema 'Lebensraum Wasser'. Halten Sie ihre Lieblings-Landschaft oder ihr bevorzugtes Motiv aus der Region der Naturparks Obersauer und Our im Bild fest!

Einsendeschluss: 30. Juni 2009

Teilnahmebedingungen:
www.naturpark.lu



VIANDEN

Musée de la Caricature et du Cartoon



Humoristische und satirische Kunst in mittelalterlichem Ambiente. Vianden zeigt einen weiteren Baustein in Richtung Kultur- und Literaturstandort: das Musée de la Caricature et du Cartoon.

Initiator des Projektes ist der rumänische Karikaturist Florin Balaban. Als Künstler ist er Autodidakt, denn er ist, von Hause aus Sportler und ausgebildeter Sportlehrer (1992 nahm er als Badminton-Spieler an den Olympischen Spielen in Barcelona teil). Seit 1992 arbeitet er freiberuflich als Illustrator in den Bereichen Karikatur, Cartoon und Comic. Seit 1996 lebt er mit seiner Familie in Luxemburg und arbeitet für das 'Luxemburger Wort' und 'La Voix du Luxembourg'. Treue Leser kennen seine täglich erscheinenden Illustrationen auf den Seiten der internationalen Politik. Nebenbei nimmt er weltweit an Ausstellungen und Wettbewerben teil, illustriert Bücher (z.B. 'Nach méi Elefanten aus der Ronn' mit Fränz Colling, 2004) und hat so bereits mehrere Auszeichnungen erhalten.

Im ehemaligen Wohnhaus Victor Abens aus dem 17. Jahrhundert hat Florin Balaban eine auf drei Stockwerke verteilte und über 300 m² große Ausstellungsfläche eingerichtet. Dank der zurückhal-

tenden Renovierung blieb der Charme der historischen Gemäuer erhalten. Hier kommen Karikatur-Fans und alle, die es gerne werden wollen, voll auf ihre Kosten: Dauer- und Wechseleisstellungen stellen die nationale und internationale Geschichte und die Werke wichtiger Vertreter dieser Kunst informativ und anschaulich vor. In der dazugehörigen Bibliothek kann man sein Wissen vertiefen. 2008 gastierten hier die Eröffnungsausstellung des Luxemburger Cartoonist Pol Leurs, eine Ausstellung von Florian Doru Crihana aus Rumänien sowie die historische Ausstellung zum 200. Geburtstag von Honoré Daumier, einem wahren Pionier der Karikatur.

Ein weiteres Standbein des Museums ist der 'Salon de la Caricature et du Cartoon de Vianden', den Florin Balaban 2008 erstmals in Zusammenarbeit mit den Vereinigungen 'CartoonArt.lu', vormals 'Kiischpelter Cartoonale', und 'Les Amis du Château de Vianden' veranstaltet hat (mehr dazu auf Seite 23).

Übrigens erhielt das Museum noch vor der offiziellen Eröffnung im August 2008 eine Auszeichnung im Rahmen des DEXIA BIL/ONT Innovationspreises für Tourismus.

Programm 2009

Ausstellungen

25.4.-31.5.: António Antunes, einer der besten portugiesischen Karikaturisten

25.4.-7.6.: 'Remember the time' Karikaturen der 'Clintons' in der amerikanischen Presse

24.5.-15.6.: 'Le Minute Politique', Florin Balaban

9.6.-31.10.: 'Le Salon international de la caricature et du cartoon de Vianden'

August:

Ausstellung 'Portretes' mit Vorstellung des Ausstellungskatalogs von Doru Forian Crihana/Rumänien

September:

Der Karikaturist Victor Hugo

September-Oktober:

Karikaturen von Adam Korpak/Finnland

Oktober:

'Der Kommunismus-vor 20 Jahren', der Kommunismus aus Sicht der damaligen Karikaturisten

Oktober:

Skulpturen von Daicu Nicolae

Workshops

Mai-August 2009:

Karikaturworkshops, Details auf www.caricature.eu

Musée de la Caricature et du Cartoon

48, Grand-Rue, Vianden
Tel.: +352 621 283 790
Email: balaban@pt.lu
www.caricature.eu

Eintritt:

Erwachsene: 3€, Kinder: gratis

Öffnungszeiten:

täglich (außer Montags)
13:00-17:00 Uhr
(25. April - 31. Oktober)



Ein Mekka fürs Éislek

Internationaler Cartoon- und Karikaturwettbewerb 2009 in Vianden



Im Mai und Juni wird das mittelalterliche Schloss in Vianden zum Mekka für Freunde der Karikatur und humoristischen Grafik. Der 'International Contest of Caricature and Cartoon - Vianden 2009' steht dieses Jahr ganz im Zeichen der 'Green economy', einer seit Jahren geforderten, nachhaltigen und ökologischen Wirtschaftsweise.

364 Zeichner aus 59 verschiedenen Ländern beteiligten sich an der zweiten Auflage des international ausgeschriebenen Cartoon- und Karikaturen Wettbewerbs. Eine 7-köpfige Jury wählte unter dem Vorsitz des luxemburgischen Cartoonisten Pol Leurs aus 822 Zeichnungen die 120 besten Werke aus, nominierte die drei Preisträger und vergab zudem vier Auszeichnungen.



Ausstellung vom 9. Mai bis 7. Juni

Alle ausgewählten Werke sind vom Europatag (9. Mai) bis zum Muttertag/Wahlsonntag (7. Juni) im Rittersaal des Viandener Schlosses zu sehen. Zur Preisverleihung, die für Sonntag, den 10. Mai geplant ist, kommen die Gewinner höchstpersönlich, um ihre Preise entgegenzunehmen. Selbstverständlich stehen Sie Besuchern anschließend auch für Widmungen oder ein kurzes Gespräch zur Verfügung. Zu signieren

gibt es beispielsweise den Ausstellungskatalog, der am gleichen Tag erscheint. Ab dem 8. Juni touren die Zeichnungen dann als Wanderausstellung durch Luxemburg. Wer möchte, kann sie sogar buchen.

Vianden als Cartoon-Mekka

Mit dem internationalen Cartoon-Wettbewerb soll für Vianden und den Naturpark eine zusätzliche kulturelle Besonderheit entstehen. Als wichtiges Standbein des neuen 'Musée de la Caricature et du Cartoon' kann der Wettbewerb bei Kunstfreunden der Kunstgattung der humoristischen Zeichnung im Éislek und jenseits der Grenzen für Vianden werben. Für dieses Ziel sorgt eine Partnerschaft aus Florin Balaban's Museum, dem Naturpark Our, 'Les Amis du Château de Vianden' a.s.b.l. sowie der 'CartoonArt.lu'.

'CartoonArt.lu' a.s.b.l.

Als Zeichnervereinigung und Förderverein unterstützt die 'CartoonArt.lu' a.s.b.l. den internationalen Cartoonwettbewerb in Vianden. Der Verein, dem Cartoon- und Karikaturenzeichner sowie Fans der Branche angehören, entstand im Rahmen der Kiischpelter Cartoonale (1993-1997) und arbeitet seit 1997 eigenständig. Anlässlich der Generalversammlung vom 27. Februar 2009 wurde die Vereinigung in 'CartoonArt.lu' umbenannt und hat ihren Sitz ins Viandener Schloss verlegt.

Weitere Informationen unter:

www.cartoonart.lu

oder via info@cartoonart.lu



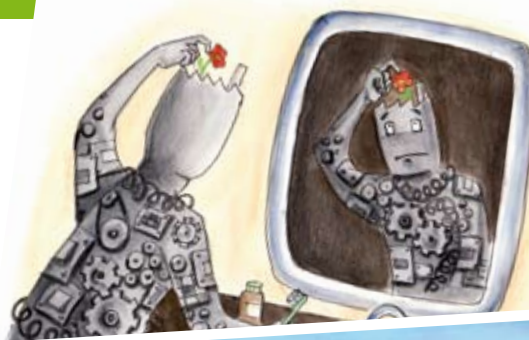
Gruppenbild der Jury (v.r.n.l.): Pol Leurs, Florin Balaban, Jochen Herling, Roby Wagner, Roger Leiner, Pol Tusch und Charel Schmit

AUSSTELLUNGSPROGRAMM

9.5.-7.6.	Ausstellung der Original-Cartoons im Schloss Vianden Täglich 10:00-17:00, www.castle-vianden.lu
10.5.	Offizielle Ausstellungs-Eröffnung mit Preisverleihung und humoristischem Musikspektakel 'MaNouch'BaNda & Mandino Reinhardt', www.castle-vianden.lu
9.6.-31.10.	Ausstellung der Original-Cartoons im Musée de la caricature et du cartoon, Vianden www.caricature.eu
18.-20.9.	Ausstellung einer Auswahl von Original-Cartoons auf der Oekofoire
4.-11.11.	Wanderausstellung im Einkaufszentrum 'La Belle Etoile'
14.-20.11.	Wanderausstellung im Kulturzentrum 'am Duerf' in Junglinster

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.caricature.eu

'GREEN ECONOMY'



ERLEBEN SIE DIE VIELSEITIGKEIT DES NATURPARKS OUR IM RAHMEN DES ERLEBNISPROGRAMMS 2009

agend'our

SONDERBEILAGE APRIL 2009

ERLEBNIS- PROGRAMM 2009

**ARCHITEKTONISCHES
ERBE IN WEICHERDINGEN**



**KONSCHTFESTIVAL
LELLGEN**



**GRENZMAARKE-
WANDERUNG**





OURDALLERMAART IN HEINERSCHIED

Auf dem Ourtaler Markt stellen Landwirte, Handwerker und Hobbyproduzenten aus den Naturparks Our und Obersauer ihre Qualitätsprodukte vor. Außerdem finden Sie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm: Animation, geführte Besichtigung der Hausbrauerei mit Bierverkostung, Essens- und Getränkeständen, sowie gastronomische Menüs im hausgeigenen Restaurant.

Datum	jeden letzten Samstag im Monat (März-November 2009)
Zeitpunkt	10:00 - 16:00 Uhr
Treffpunkt	Heinerscheid Cornelyshaff
Organisator	Tourist Center 'A Robbesscheier'
Infos	Tel.: +352 92 17 45-1, info@robbesscheier.lu, www.touristcenter.lu

'MIR GIN OP D'GROUF' KUPFERGRUBE STOLZEMBURG

Geführte Besichtigung des Museums, des geologischen Lehrpfads und der unterirdischen Galerien der Kupfergrube. Dauer: ca. 2-3 Stunden. Helme, Regencap und Stiefel werden gratis an die Teilnehmer verteilt.

Datum	Vorsaison: 12.4.; 13.4.; 19.4.; 26.4.; 1.5.; 2.5.; 3.5.; 10.5.; 17.5.; 21.5.; 24.5.; 31.5.; 1.6.; 7.6.; 14.6.; 21.6.; 23.6.; 28.6.; 5.7.; ; jeweils um 14:00 Uhr Führungen auf L/FR oder NL/D Hauptsaison: 12.7.-30.8.: täglich Führungen auf NL/D um 14:00 Uhr; 26.7.-2.8. zusätzlich ein 2. Rundgang um 20:00 Uhr auf NL/D
Treffpunkt	Kupfergrubenmuseum, 5A, rue Principale, Stolzembourg
Preis	Erwachsene: 5 €, Kinder 6-13 Jahre: 2.50 €
Organisator	SI Stolzeburg, Guides des Ardennes asbl
Infos	Tel.: +352 84 93 25 27, guides.ardennes@vo.lu, www.stolzebourg.lu

GRENZMAARKEWANDERUNG

Auf dieser Wanderung (6-8 km) mit Jos Goergen, Spezialist in Sachen Grenzmarken, erfahren Sie viel Interessantes und Wissenswertes über die alten Zeitzeugen von 1843.

Datum	Samstag, den 9. Mai 2009
Zeitpunkt	14:00 - 17:00 Uhr
Treffpunkt	Basbellain bei der Kirche Festes Schuhwerk ist erforderlich
Organisator	Naturpark Our, Jos Goergen, Gemeinde Troisvierges
Infos	Naturpark Our: Tel.: +352 90 81 88 635, beatrice.casagrande@naturpark-our.lu, www.naturpark-our.lu, Jos Goergen: Tel.: +352 691 629 350, gojo@pt.lu

BESICHTIGUNG VON NATURSCHUTZGEBIETEN

Wanderung von Bockholtz nach Munshausen mit Erklärungen zu diversen Naturschutzgebieten und -projekten

Datum	Sonntag, den 10. Mai 2009
Zeitpunkt	9:30 - 12:30 Uhr
Treffpunkt	9:30 Uhr in: 'A Robbesscheier' in Munshausen (Organisation des Transports mit Privatautos nach Bockholtz)
Organisator	LNVL Sektion Kanton Clervaux und Naturpark Our
Infos	Tel.: +352 90 81 88 634, info@naturpark-our.lu, www.naturpark-our.lu

VÉLOSDAG AM KANTON CLIÄRREF

An diesem Tag ist die Straße zwischen Clerf und Weiswampach der alternativen Mobilität vorbehalten. LVI-Infostand und Geschicklichkeitsparcours in Clerf. Für Unterhaltung und Verpflegung sorgen die lokalen Vereine in Clerf, Weiswampach und unterwegs.

Datum	Sonntag, den 17. Mai 2009
Zeitpunkt	10:00 - 18:00 Uhr
Treffpunkt	Clerf-Bahnhof, Weiswampach-See,
Organisator	Gemeinde Clerf und Weiswampach, Syndicats d'Initiatives und LVI
Infos	www.clervaux.lu, www.weiswampach.lu

15. LOUFEST AM KIISCHPELT

Vorführungen, Animation, Wanderungen in den Lohwäldern der Gemeinde Kiischpelt und vieles mehr

Datum	Sonntag, den 17. Mai 2009
Zeitpunkt	10:00 - 18:00 Uhr
Treffpunkt	Bahnhof Wilwerwiltz, ab hier Busnavette zum Waldplatz in Lellingen, genannt 'Um Pénzeberg'
Organisator	Gemeinde Kiischpelt, SI Kiischpelt, lokale Vereine, Naturmusée, LTA, Forstverwaltung und Naturpark Our
Infos	Tel.: +352 92 06 63, www.sik.lu

SCHAFSWOCHES IM TOURIST CENTER MUNSHAUSEN

Schafschur, waschen und färben der Wolle, Webatelier, etc....

Datum	23. - 31. Mai 2009
Zeitpunkt	jeden Tag von 10:00 - 18:00 Uhr
Treffpunkt	Munshausen Robbesscheier
Organisator	Tourist Center 'A Robbesscheier'
Infos	Tel.: +352 92 17 45-1, Fax: +352 92 93 47 info@robbesscheier.lu, www.touristcenter.lu



GARTENWOCHE IM TOURIST CENTER MUNSHAUSEN

Spezielles Animationsprogramm rund um den Garten, große und kleine Besucher können am Programm teilnehmen oder einfach nur zusehen. Im Programm: die Saat, das Auspflanzen, die Pflanzung, die Ernte.

Datum	6. Juni - 14. Juni 2009
Zeitpunkt	jeden Tag von 10:00 - 18:00 Uhr
Treffpunkt	Munshausen Robbesscheier
Organisator	Tourist Center 'A Robbesscheier'
Infos	Tel.: +352 92 17 45-1, info@robbesscheier.lu, www.touristcenter.lu

BIENENWOCHE IM TOURIST CENTER MUNSHAUSEN

Bienenlehrpfad, Besichtigung der Bienenvölker, Honig schleudern, Kerzen gießen, die Biene in unserem Garten, Keramikatelier, Eselreiten, Pferdeokutschenfahrt, etc...

Datum	20. Juni - 28. Juni 2009
Zeitpunkt	jeden Tag von 10:00 - 18:00 Uhr
Treffpunkt	Munshausen Robbesscheier
Organisator	Tourist Center 'A Robbesscheier'
Infos	Tel.: +352 92 17 45-1, info@robbesscheier.lu, www.touristcenter.lu

ZWISCHEN DREI LÄNDERN – EINE WANDERUNG DURCH DAS MITTLERE OURTAL

Eine geführte Wanderung (12 km) durch das mittlere Ourtal, bei der die einzigartige Natur der Our und Projekte zu deren Schutz vorgestellt werden.

Datum	Samstag, den 20. Juni 2009
Zeitpunkt	10:30 Uhr
Ortschaften	Europa-Denkmal am Dreiländereck in Ouren
Organisator	Stiftung Hëllef fir d'Natur, Naturpark Our
Infos	Naturpark Our, Tel: +352 90 81 88 637

NATURSCHUTZ PUR

Auf einer 5 km langen Wanderung werden Ihnen die Vorteile einer Entfichtung der nassen Bachtäler im Oesling erklärt.

Datum	Sonntag, den 21. Juni 2009
Zeitpunkt	14:00 Uhr
Ortschaften	Basbellain Parkplatz bei der Kirche
Organisator	Stiftung Hëllef fir d'Natur
Infos	Stiftung Hëllef fir d'Natur +352 26 90 81 27 www.hfn.lu

18. OPEN AIR KONSCHTFESTIVAL LELLGEN

Über 100 Künstler malen den ganzen Tag in Lellingen. Ausstellungen in 5 Scheunen. Animation mit Musik, Akrobaten und Clowns, Kinderateliers

Datum	Montag, den 23. Juni 2009 Nationalfeiertag
Zeitpunkt	10:00 - 18:00 Uhr
Treffpunkt	Lellingen Kiischpelt
Organisator	Gemeinde Kiischpelt und Vereine
Infos	Tel.: +352 92 06 63, www.sik.lu, sik@pt.lu

ENTFERNEN VOM SPRINGKRAUT AN DER BLEES

Wer aktiven Naturschutz betreiben will ist hier richtig. Das Springkraut (lat. *Impatiens glandulifera*), invasive Pflanze, die einheimische Pflanzen verdrängt, wird an der Blee entfernt. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Für Kinder hält der Panda-Club mittags tolle Animationen bereit.

Datum	Samstag, den 4. Juli 2009
Zeitpunkt	10:00 - 16:00 Uhr
Treffpunkt	Merscheid, bei der Kirche Festes Schuhwerk (Stiefel) erforderlich!
Organisator	Naturpark Our, Stiftung Hëllef fir d'Natur, Panda-Club
Infos	Naturpark Our: Tel.: +352 90 81 88 635 beatrice.casagrande@naturpark-our.lu www.naturpark-our.lu

WORLD PRESS PHOTO 2009

Die World Press Photo Ausstellung 2009 kommt nach Clervaux. World Press Photo ist seit vielen Jahren im Bereich des Fotojournalismus tätig, fördert die Pressefotografie hohen Niveaus sowie die Freiheit im Informationsaustausch.

Jährlich wird ein internationaler Foto-Wettbewerb organisiert. Die preisgekrönten Werke reisen in Form einer Ausstellung ein Jahr lang um die Welt.

Datum	5.-26. Juli 2009
Zeitpunkt	10:00 - 18:00 Uhr, jeden Donnerstag bis 20:00 Uhr
Treffpunkt	Centre Culturel Clervaux Schloss
Organisator	The Family of Man, Clervaux-cité de l'image, Gemeinde Clervaux, Naturpark Our
Preis	Schulklassen: gratis, Einzelpersonen: 1 €
Infos	Annick Meyer, info@clervauximage.lu, www.clervauximage.lu, www.worldpressphoto.org



WEICHERDINGEN UND SEINE ARCHITEKTONISCHEN BESONDERHEITEN

Geführter Rundgang mit Marc Schoellen durch Weicherdingen. Auch erfahren Sie etwas über die Wildtiere die früher selbstverständlich bei uns in den Dörfern lebten. Fotorallye für Groß und Klein. Ausklang im Café Bourg.

Datum	Samstag, den 11. Juli 2009
Zeitpunkt	Rundgang von 14:30 - 17:00 Uhr
Treffpunkt	Weicherdingen bei der Kirche
Organisator	Naturpark Our, Mouvement écologique
Infos	Tel.: +352 90 81 88 635, www.naturpark-our.lu beatrice.casagrande@naturpark-our.lu ,

MAM VELO BEI DE BIOBAUER

Geführte Rad-Tour (35 km) Troisvierges-Clervaux. Mittagessen im 'Schanck-Haff' (Hupperdange) mit Besichtigung des BIO-Hofs. Rückfahrt über Munshausen nach Clervaux.

Anforderung	Mittelschwere Tour auf Wirtschaftswegen und meist ruhigen Straßen. Nicht geeignet für Sportfahräder.
Datum	Samstag, den 11. Juli 2009
Treffpunkt	Troisvierges Bahnhof (Zeiten werden bei Anmeldung bekannt gegeben)
Organisator	Lëtzeburger Vélos-Initiativ (LVI) und Naturpark Our
Anmeldung und Infos	Anmeldung unbedingt erforderlich bis zum 1.7.09 LVI Gust Muller Tel.: +352 43 90 30 29

SENTIER DES PASSEURS, TROISVIERGES

Auf den Spuren der Fluchthelfer. 6 geführte Wanderungen auf dem 'Sentier des Passeurs', 8 km, ca. 3 Stunden

Datum	An 6 Sonntagen vom 12. Juli-16. August 2009 (12.7., 19.7., 26.7., 2.8., 9.8., 16.8.)
Zeitpunkt	10:15 Uhr
Treffpunkt	Troisvierges Bahnhof (keine Anmeldung erforderlich), 2 €, Kinder < 10J gratis
Organisator	ORTAL, Guides touristiques des ardenes, Naturpark Our, SI Troisvierges
Infos	ORTAL: Tel.: +352 26 95 05 66, secretariat@ortal.lu

'INDUSTRIEKULTUR AM KIISCHPELT' ALLES RUND UM DIE ALTE WASSERMÜHLE

Entdecken Sie die restaurierte Wassermühle, ihre Geschichte, ihre Produkte sowie ein erlebnisreiches Rahmenprogramm: alles zum Thema Mühle und Mahlen. Besichtigung auf Anfrage.

Datum	Jeden Tag (auf Anfrage)
Zeitpunkt	zwischen 10:00 und 18:00 Uhr
Treffpunkt	Rackésmillen, Enscherange
Organisator	Tourist Center 'A Robbesscheier'
Infos	Tel.: +352 92 17 45 1, info@robbesscheier.lu , www.touristcenter.lu

11. BRANEBUURGER MAART 'OP DE GESCHMAACH KOMM'

Erlebnismarkt mit Produzenten aus Luxemburg und anderen Regionen, Animation, Konzerte, Ausstellungen und speziellen Kinderaktivitäten

Datum	Sonntag, den 19. Juli 2009
Zeitpunkt	10:00 - 18:00 Uhr
Treffpunkt	Brandenburg im ganzen Ort
Organisator	Gemeinde Tandel und Vereine, Naturpark Our
Infos	Tel.: +352 90 81 88 632, www.naturpark-our.lu info@naturpark-our.lu

6. MILLEFEST 'ALLES RONDRËM DE STEEN AN D'WAASSER'

Mühlenfest in der historischen Wassermühle in Enscherange. Führungen, Kulinarisches, Kinderanimation, Musik u.s.w.

Datum	15.+16. August 2009
Zeitpunkt	10:00 - 18:00 Uhr
Treffpunkt	Enscherange/Wilwerwiltz Rackésmillen
Organisator	Tourist Center 'A Robbesscheier', Gemeinde und SI Kiischpelt, Naturpark Our
Infos	Tel.: +352 92 17 45 -1, info@robbesscheier.lu , www.touristcenter.lu

DIE FLUSSPERLMUSCHEL: ERHALT DER BEDROHTEN ART DURCH LEBENSRAUM-VERBESSERUNGSMASSNAHMEN UND ZUCHT

Das LIFE-Natur Projekt der Stiftung 'Hëllef fir d'Natur' und ihren Partnern versucht die europaweit vom Aussterben bedrohte Flussperlmuschel durch Nachzucht sowie durch Maßnahmen zur Aufbesserung des Lebensraumes zu erhalten. Die Wanderung gibt einen Einblick in die Lebensweise der Art, die Renaturierungsmaßnahmen sowie die Zuchtmethodik.

Datum	Sonntag, den 16. August 2009
Zeitpunkt	9:30 Uhr
Treffpunkt	Parking Restaurant Cornelyshaff in Heinerscheid. Von hier aus werden Fahrgemeinschaften organisiert. Wasserfeste Schuhe/Stiefel sind unbedingt erforderlich.
Organisator	Stiftung Hëllef fir d'Natur Projet LIFE-Natur 'Flussperlmuschel'
Infos	Tel: +352 26 90 81 27, www.flussperlmuschel.lu